

Schreiben Sie bitte in Druckschrift und kreuzen Sie Zutreffendes so an .

## Antrag auf Wohngeld – Lastenzuschuss

- Erstantrag
- Wiederholungsantrag wegen Ablauf des Bewilligungszeitraumes (frühestens zwei Monate vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes)
- Erhöhungsantrag
- Angaben zur Überprüfung des Wohngeldanspruchs bei Änderung der Verhältnisse

Wohngeld-Nummer

(Falls Ihnen die Wohngeld-Nr. bekannt ist, bitte einsetzen)

Zu den mit  gekennzeichneten Fragen gibt es in Ihrer Wohngeldstelle gesonderte Hinweise

Eingangsstempel der Wohngeldstelle

### Beachten Sie bitte die gesetzlichen Voraussetzungen für die Leistung von Wohngeld

#### A. Ausgeschlossen vom Wohngeld sind Empfänger der nachfolgenden Transferleistungen

- Arbeitslosengeld-II (ALG-II) und Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II),
  - Übergangsgeld in Höhe des ALG-II nach dem Sechsten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VI),
  - Verletztengeld in Höhe des ALG-II nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII),
  - Zuschüsse für Auszubildende zu den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II),
  - Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII),
  - Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder andere Hilfen, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz,
  - Leistungen in besonderen Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
  - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII),
- wenn bei der gewährten Leistung die Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden.

Gleiches gilt auch für Personen, die bei der Berechnung des Bedarfs für eine der vorgenannten Leistungen mit berücksichtigt wurden. Ein Ausschluss besteht auch bereits dann, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen gestellt wurde, über den noch nicht entschieden wurde, oder wenn gegen einen ablehnenden Leistungsbescheid Widerspruch eingelegt wurde.

#### B. Antragsberechtigt auf Lastenzuschuss ist der Eigentümer, Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts, Erbbauberechtigte. Ist dieser selbst nach Buchstabe A vom Wohngeld ausgeschlossen, kann er dennoch für anspruchsberechtigte Familienmitglieder einen Antrag auf Lastenzuschuss stellen.

Sind mehrere Familienmitglieder Eigentümer, Inhaber eines eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts, Erbbauberechtigte, ist das Familienmitglied mit den höchsten Einkünften (Haushaltsvorstand) antragsberechtigt. (siehe auch Erläuterungen)

Bei Antragstellung, beantworten Sie bitte nachfolgende Fragen:

<b>1</b>	Wie viele Familienmitglieder und andere Personen gehören zu Ihrem Haushalt (wohngeldberechtigte und von Wohngeld ausgeschlossene Familienmitglieder)? Nachfolgend werden diese Personen als „zum Haushalt rechnende Personen“ bezeichnet.	Anzahl
----------	--	--------

### Angaben zur Antragstellerin/zum Antragsteller

<b>2</b>	<b>Antragstellerin/Antragsteller</b> <small>(Familienname, ggf. Geburtsname)</small>	<small>(Vorname/n)</small>	<small>(Geburtsdatum)</small>	<small>(Staatsangehörigkeit)</small>
<b>Persönliche Verhältnisse:</b>				
<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> verwitwet				
<input type="checkbox"/> Selbstständige(r) <input type="checkbox"/> Beamtin/ Beamter <input type="checkbox"/> Angestellte(r) <input type="checkbox"/> Arbeiter(in) <input type="checkbox"/> Rentner(in) <input type="checkbox"/> Pensionär(in)				
<input type="checkbox"/> Student(in) <input type="checkbox"/> Auszubildende(r) <input type="checkbox"/> sonst. Nichterwerbstätige(r) <input type="checkbox"/> arbeitslos				

### Angaben über die Wohnung/das Gebäude, für die/das Wohngeld beantragt wird

<b>3</b>	<b>Anschrift der Wohnung/des Gebäudes</b> <small>(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer, ggf. Telefonnummer)</small>
<b>Falls Sie noch nicht in der vorgenannten Wohnung/dem Gebäude wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an</b> <small>(Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer, ggf. Telefonnummer)</small>	
<b>4</b>	<b>Ich bewohne</b>
<input type="checkbox"/> ein Eigenheim <input type="checkbox"/> eine Eigentumswohnung <input type="checkbox"/> eine Kleinsiedlung <input type="checkbox"/> eine landwirtschaftliche Nebenerwerbsstelle <input type="checkbox"/> eine landwirtschaftliche Vollerwerbsstelle <input type="checkbox"/> eine Wohnung in der Rechtsform des eigentumsähnlichen Dauerwohnrechts	



### Angaben zu Familienmitgliedern/Personen

**16** Zu meinem Haushalt rechnen folgende Familienmitglieder und andere Personen, einschließlich vorübergehend Abwesende:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname	Geburtsdatum und Geschlecht	Staatsangehörigkeit	Familienstand (led., verh., getr. lebend, verw., gesch.)	Verwandschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur Antragstellerin/ zum Antragsteller	zur Zeit ausgeübte Tätigkeit
1.	Antragstellerin/Antragsteller	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
2.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
3.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
4.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
5.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
6.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
7.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
8.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
9.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				
10.		<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w				

**17** Wohnen in Ihrem Wohnraum Familienmitglieder oder andere Personen, die nicht zu Ihrem Haushalt gehören?  nein  ja  
Wenn ja, wer?

Name, Vorname	Familienmitglied	andere Person
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**18** Ist ein Familienmitglied, das zu Ihrem Haushalt gehörte und keine der unter A genannten Leistung erhielt, innerhalb der letzten 24 Monate verstorben?  nein  ja

Haben Sie den Wohnraum nach dem Tode des Familienmitgliedes gewechselt?  nein  ja

Haben Sie nach dem Tode des Familienmitgliedes eine weitere Person in den Haushalt aufgenommen?  nein  ja

Wenn ja:

Wer ist verstorben?	Name, Vorname, Verwandschaftsverhältnis	Sterbedatum
Wann haben Sie die Wohnung/das Gebäude gewechselt?		Datum
Wen haben Sie in den Haushalt aufgenommen?	Name, Vorname, Verwandschaftsverhältnis	Datum

### Angaben zum Einkommen

**19** Erhalten Sie oder eine andere zu Ihrem Haushalt rechnende Person eine der nachstehenden Leistungen?  nein  ja

Haben Sie oder eine zu Ihrem Haushalt rechnende Person eine der nachstehenden Leistungen beantragt, für die noch kein Bescheid vorliegt?  nein  ja

Ist ein Antrag auf eine der nachstehenden Leistungen abgelehnt worden?  nein  ja

Datum

Falls ja, mit Bescheid vom

Wurde dagegen Widerspruch oder Klage erhoben über den/die noch nicht entschieden ist?  nein  ja

Betreffende Leistung/en ggf. bitte ankreuzen!

- Arbeitslosengeld II     Sozialgeld     Grundsicherung     Hilfe zum Lebensunterhalt  
 Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt     Asylbewerberleistung     Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe  
 Leistungen der Ausbildungsförderung (BAföG, SGB III)     Verletztengeld     Übergangsgeld  
 Unterhaltsvorschuss     Rente     Zuschuss für Auszubildende zu den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II

andere Leistungen

Art

Wer hat die Leistung beantragt bzw. wer hat Widerspruch oder Klage erhoben?

Name, Vorname



**22a** **Machen Sie oder eine andere zu Ihrem Haushalt rechnende Person als Elternteil erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten gemäß § 4f Einkommensteuergesetz für leibliche Kinder, Adoptiv- oder Pflegekinder bis zum 14. Lebensjahr oder ohne altersmäßige Begrenzung bei behinderten Kindern, deren Behinderung vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetreten ist, geltend?**  nein  ja

Wenn ja, für wen und in welcher Höhe je Monat? (ggf. enthaltene Verpflegungskosten sind abzusetzen)

Name, Vorname / n des Kindes / der Kinder	Betrag der Kinderbetreuungskosten je Kind
	Euro
	Euro

**23** **Haben Sie oder eine zu Ihrem Haushalt rechnende Person innerhalb von 3 Jahren vor Antragstellung auf Wohngeld einmaliges Einkommen (z.B. Abfindung, Unterhalts-, Renten- oder Gehaltsnachzahlungen, Versicherungsleistungen zur Altersvorsorge o. ä.) erhalten?**  nein  ja

Wenn ja, wer?

Name, Vorname	Ab wann? / Datum

**Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen**

**24** **Werden von den zu Ihrem Haushalt rechnenden Personen Unterhaltszahlungen geleistet, zu denen sie gesetzlich verpflichtet sind?**  nein  ja

(z.B. für nicht zum Haushalt rechnende Kinder) Falls ja, füllen Sie bitte für jede unterhaltsverpflichtete Person das hierfür vorgesehene Formblatt aus.

**25** Ich erhalte Unterhaltsleistungen von meinem geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten und habe seinem beim Finanzamt gestellten Antrag auf Abzug von Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben dem Grunde nach zugestimmt.  nein  ja

Eine andere in meinem Haushalt lebende Person erhält von ihrem geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten Unterhaltsleistungen und hat seinem beim Finanzamt gestellten Antrag auf Abzug von Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben dem Grunde nach zugestimmt.  nein  ja

**26** **Folgende zum Haushalt rechnende Personen entrichten:**

Name, Vorname			
a) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
b) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Laufende Beiträge zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen, die der Zweckbestimmung der Pflichtbeiträge unter a) und/oder b) entsprechen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1. entsprechend a) Höhe monatlich:	Euro	Euro	Euro
2. entsprechend b) Höhe monatlich:	Euro	Euro	Euro
d) Steuern vom Einkommen (Einkommen-, Lohn-, Kapitalertrag-, Kirchensteuer)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**27** **Zahl der zu Ihrem Haushalt rechnenden Kinder, für die Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz geleistet wird?**

Anzahl  Kind/er

**28** **Folgende zum Haushalt rechnende Personen sind:** (bitte nur ausfüllen, wenn zutreffend)

Name, Vorname			
a) Schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von		v. H.	v. H.
b) häuslich pflegebedürftig im Sinne des § 14 des SGB XI	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
c) Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Anmerkung:** Die häusliche Pflegebedürftigkeit ist durch das Merkzeichen »H« im Schwerbehindertenausweis oder durch Vorlage eines Bescheides der zuständigen Stelle über den Bezug von Pflegegeld/einer Pflegezulage nachzuweisen.

### Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

#### 29 Geben Sie bitte eine Bankverbindung an, auf welche das Wohngeld überwiesen werden soll.

Die Bankverbindung lautet:

Name des Kreditinstituts	
Bankleitzahl	Kontonummer

Kontoinhaber:

- Antragsteller/in  
 eine andere berechnigte Person  Darlehensgeber

(Name und Anschrift des Zahlungsempfängers, sofern es eine andere berechnigte Person oder der Darlehensgeber ist)

--------------

#### Dem Antrag auf Wohngeld füge ich folgende Unterlagen bei:

30

- Verdienstbescheinigung(en)
- Rentenbescheid(e)
- Nachweis über Unterhalt
- Bescheid über Arbeitslosengeld
- Nachweis über die Schwerbehinderung und ggf. häusliche Pflegebedürftigkeit
- Versicherungspolice für private Kranken- oder Rentenversicherung mit Zahlungsnachweisen
- Nachweis über erhöhte Werbungskosten je Familienmitglied und Einnahmearart
- Nachweise (Rechnung und Kontoauszug) über erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten
- Bei Veranlagung zur Einkommensteuer die letzte Steuererklärung oder letzter -Bescheid
- Eigentumsnachweis, ggf. Grundbuchauszug
- Fremdmittelbescheinigung
- Grundsteuerbescheid
- Wohnflächenberechnung
- Bescheid vom Finanzamt bei Erhalt von Eigenheimzulage
- Nachweis über Verwaltungsgebühren/Verwaltungsaufwand (bei Eigentumswohnraum)
- Nachweis über Erträge aus Untervermietung oder Überlassung von Räumen/Flächen an andere

<input type="checkbox"/>	 
<input type="checkbox"/>	 
<input type="checkbox"/>	 

31

**Sofern zutreffend:** Zur Ermittlung der bei der Wohngeldberechnung zu berücksichtigenden Anzahl der Familienmitglieder/Personen, füge ich den/die Bescheid/e der unter Buchstabe A genannten Leistung/en bei.

- Bescheid über Arbeitslosengeld II
- Bescheid über Sozialgeld
- Bescheid über Grundsicherung
- Bescheid über Sozialhilfe/Hilfe in besonderen Lebenslagen
- Bescheid über Asylbewerberleistung
- Bescheid über Kinder- und Jugendhilfe-Leistungen
- Bescheid über Übergangsgeld
- Bescheid über Verletztengeld
- Bescheid über Zuschüsse für Auszubildende zu den Kosten von Unterkunft und Heizung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch

## Wichtige Hinweise

32) Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält muss (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch) alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Ich versichere, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die unter 16) aufgeführten Familienmitglieder und anderen Personen, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldstelle

a) Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere auch für die Bewilligung von beantragten Leistungen und für Einnahmeerhöhungen oder Mietverringerungen von mehr als 15 v. H. Der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Erläuterungen.

b) unverzüglich anzuzeigen, wenn der Wohnraum, für den Wohngeld geleistet wird, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes von allen zum Haushalt rechnenden Personen nicht mehr genutzt wird. Der Wohngeldanspruch entfällt von dem auf den Auszug folgenden Zahlungsabschnitt an. Für die neue Wohnung wäre ein neuer Wohngeldantrag zu stellen;

c) unverzüglich anzuzeigen, wenn ich oder die zu meinem Haushalt rechnenden Familienmitglieder oder weitere Personen einen Antrag auf eine der unter Buchstabe A genannten Leistungen gestellt haben oder eine dieser Leistungen beziehen;

Verstöße gegen die Mitteilungspflicht können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 1000,- EUR geahndet werden;

d) ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzuzahlen, wenn ich die ungerechtfertigte Leistung zu vertreten habe. In diesem Fall habe ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrages erstellten Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, nicht erstattet werden (§ 23 Abs. 2 WoGG).

Darüber hinaus ist mir bekannt, dass die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und den Datenabgleich sind § 67 a SGB X und die §§ 25, 35 und 37b WoGG. Die Daten werden auf Grund des § 35 WoGG ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verwendet.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller

Ergänzungen zum Antrag

Interne Vermerke

**Nicht von der Antragstellerin/dem Antragsteller auszufüllen!**

Die Angaben der Antragstellerin/des Antragstellers über den Wohnsitz, die Zahl und den Familienstand der zum Haushalt rechnenden Personen stimmen mit den Eintragungen im Melderegister

überein.

in folgenden Punkten nicht überein.

---

---

Die Stadt/Gemeinde hat eine Lohnsteuerkarte ausgestellt für:

---

Ort, Datum

Stadt/Gemeinde

---